

Evangelische Kreuzgemeinde Heidelberg - Wieblingen

KREUZ
GEMEINDE

WIEBLINGEN

GEMEINDE GRUSS

03/2021

September bis November 2021

Ausgabe 205



Mach' mal Pause ...

Alles hat seine bestimmte Stunde, und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Zeit ...

Prediger 3,1

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich schreibe diese Zeilen mitten im Hochsommer – für eine Ausgabe, die auch für den November gilt, einer Zeit, in der wir klassisch unserer Toten gedenken. Hinter mir liegen Wochen mit vielen Beerdigungen. Gott sei Dank war bei uns in der Gemeinde trotz Pandemie kein Anstieg der Trauerfälle zu verzeichnen, im Gegenteil, bis jetzt musste ich noch niemanden beerdigen, der an Corona gestorben ist.

Trotzdem hat sich manches verändert in den letzten 1,5 Jahren – gerade auch in der Trauerkultur, wie ich sie hier in Wieblingen erlebe. Manches davon kündigte sich schon lange an und wird durch die Pandemie nur deutlicher sichtbar: Weniger Gemeindegesang, weniger Orgel, weniger Gäste bei den Trauerfeiern – all das hat sich meiner Wahrnehmung nach verstärkt. Immer wieder begegnen mir Familien mit dem Wunsch, die Bestattung nicht im Gottesdienst abzukündigen oder die Feier gar insgesamt stillschweigend abzuhalten. Mich beschäftigt das sehr.

Zum einen sind Gottesdienste per se öffentliche Veranstaltungen; dabei darf und kann aus theologischer Sicht niemand ausgeschlossen werden. Deshalb läuten wir die Glocken vor jeder kirchlichen Beisetzung. Sie laden ein zum Gottesdienst, zur Anteilnahme und zum Gebet für diejenigen, die jetzt auf dem Friedhof stehen. Das ist in einem städtischen Umfeld vielleicht anachronistisch, aber ich erlebe es als zutiefst sinnvoll. Dass das Sterben zum Leben gehört, schwingt und klingt darin mit; dass die Trauernden nicht alleine sind; dass wir als Gemeinde Anteil daran nehmen, wie es anderen Gemeindegliedern geht.

Zum anderen geht es dabei für mich auch um die Frage, wem die Toten „gehören“. Juristisch ist das eindeutig. Die Angehörigen müssen für die Beerdigung sorgen – die Verstorbenen „gehören“ damit ein Stück weit ihnen. Aber wem gehört ein Mensch? Im Leben vor allem sich selbst und Gott – nicht dem Partner, nicht den Kindern, nicht den Erben. Wenn ich als Angehörige festlege, dass niemand außer mir von den Verstorbenen Abschied nehmen soll, dann frage ich mich: Was ist mit den vielen Beziehungen, die die Person ein Leben lang hatte? Da sind vielleicht Vereinskollegen, Bekannte, da ist womöglich eine frühere Liebe, von der in der Familie heute gar niemand mehr weiß. Zählt das? Oder müssen wir so tun, als gäbe es all das nicht; als sei es angesichts des Todes nicht mehr von Belang? Wir können über Lebende nicht verfügen – ich empfinde es als schwierig, wenn wir es bei Verstorbenen tun. An wenigen kleinen Stellen der Privatisierung des Todes etwas entgegenzusetzen – darin sehe ich eine wichtige Aufgabe der Kirche und es gehört für mich zu meinem Amt als Pfarrerin. Dessen unbenommen hat die Seelsorge den Trauernden gegenüber höchsten Stellenwert. Aber meistens trauern eben nicht nur die engsten Familienmitglieder. Meistens gibt es auch andere. Dass auch sie eine Chance haben, daran liegt mir sehr.

Trotz nachdenklicher Zeilen wünsche ich Ihnen nun eine frohe und lebendige Zeit im Spätsommer und im Herbst. Uns allen wünsche ich von Herzen, dass es Gelegenheiten gibt, uns ausgelassen zu freuen, zu singen, vielleicht sogar zu tanzen. Was wir als Gemeinde dazu beitragen wollen, lesen Sie auf den folgenden Seiten. Viel Freude dabei!



Ihre Pfarrerin

Verena Schlarb

Feiern Sie Ihre Jubelhochzeit mit uns!

Sie freuen sich auf ihre goldene Hochzeit – oder gar auf die diamantene? Das sind Anlässe, die auch für uns als Gemeinde und für mich als Pfarrerin einen hohen Stellenwert haben. Sehr gerne können wir Ihr Fest mit einer kleinen Andacht begehen – sei es in der Kirche oder bei Ihrer Feier. Wenn Sie sich also wünschen, dass wir an Ihrem Fest Anteil nehmen, dann melden Sie sich einfach bei uns im Pfarramt, wir finden einen Gesprächstermin und planen das gemeinsam: Einfach unter 836689 anrufen.

Verabschiedung von Michael Keilpflug aus dem Ältestenkreis

2020 haben wir Dr. Michael Keilpflug in den Ältestenkreis zugewählt. Jetzt ist er umgezogen und so mussten wir ihn im Gottesdienst am 25. Juli nach gut einem Jahr wieder verabschieden.

Wir danken ihm sehr herzlich für sein Mitdenken und Mitschaffen in unserem Gremium und im Zusammenhang der Gottesdienste. Wir wünschen ihm alles Gute und freuen uns auf die ein oder andere Begegnung.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Bibelrätsel



Was vermehrte Jesus bei der wunderbaren Speisung der 5000?



A



B

Gebet

Gott, du Quell alles Guten,
du Spender der Wohltaten,
lass uns dankbar essen
und trinken, damit wir die
Kraft erhalten, Gutes zu
tun. Bleibe bei uns, Vater.
Amen



2



1



5

Welche Frucht
gehört zu
welchem
Blatt?

4



C



3



D



E

Geschmacksquiz

Ihr braucht: einige Nahrungsmittel, Tücher zum Verbinden der Augen, einen Spielführer

Auf einem Tablett liegen die Nahrungsmittel in kleinen, mundgerechten Stückchen. Seht sie euch gut an, denn jetzt werden euch vom Spielführer die Augen verbunden. Er steckt euch etwas in den Mund, und ihr müsst es erraten. Probiert es mal mit verschiedenen Geschmäckern aus: scharfe Radieschen, süßes Obst, Kaffeebohnen, Käse, Salzbrezel, Brausebonbon.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Brot und Fische: 1 und E, 2 und B, 3 und D, 4 und C, 5 und A



Abschied von zwei ehemaligen Kirchenältesten



Mit Gerhard Steuerwald und Werner Lässig hat die Kreuzgemeinde im Mai gleich von zwei ehemaligen Kirchenältesten Abschied genommen.

Gerhard Steuerwald war im wahrsten Sinne des Wortes mitten in unserer Gemeinde zuhause, stets präsent, stets bereit, eine helfende Hand dort zu reichen, wo es Unterstützung brauchte.

Seine langjährige Tätigkeit im Ältestenkreis begann im Jahr 1977, im Rahmen derer er seine Aufmerksamkeit den Themen Vermietung unseres damals neu errichteten Gemeindehauses sowie Kirchenmusik widmete. Lange Jahre stand er zudem der Kantorei als Obmann vor. Die Leidenschaft zum Gesang hat ihn sein Leben lang begleitet.

Auch wenn sich Chöre verändert haben, neue Namen getragen haben, Gerhard Steuerwald hat sich all diesen Veränderungen gestellt und den Chören seine Stimme geschenkt.

Diese tiefe, sonore Stimme bleibt vielen von uns aus der Osternacht die Dunkelheit durchdringend und die Schöpfungsgeschichte erzählend in Erinnerung.

An eine starke, überlegte Stimme erinnern wir uns auch bei Werner Lässig.

Als Werner Lässig im Dezember 2001 sich auf eigenen Wunsch hin aus dem Ältestenkreis zurückzog, hatte er letztendlich über eine Zeitspanne, die vier Jahrzehnte umfasste bzw. tangierte, am Bau unserer Gemeinde mitgewirkt und mehrere Generationen Pfarrerinnen und Pfarrer erlebt und mit seiner Arbeit unterstützt.

Weggeführten beschreiben ihn als in Sachthemen leidenschaftlich diskutierend und klare Standpunkte vertretend.

Von Berufs wegen war er prädestiniert, sich Finanzfragen anzunehmen. Darüber hinaus suchte seine Genauigkeit bei der Ermittlung der sonntäglichen Kollektenbeträge ebenso wie bei der Abfassung der Sitzungsprotokollen ihres Gleichen.

Und hat der Karren einmal geruckelt, so trug Werner Lässings urschwäbischer Humor dazu bei, diesen wieder in Bewegung zu bringen.

Zwei starke Stimmen sind für immer verstummt, zwei liebenswerte Mitmenschen sind nicht mehr unter uns. Wir als Kreuzgemeinde werden Gerhard Steuerwald und Werner Lässig ein ehrendes Andenken bewahren.

K. Neureuther

Der CrossOverChor nimmt wieder Fahrt auf!

Wie schön war es, wieder einmal den vollen Klängen des CrossOverChores beim Schulfest und im Gottesdienst am 25. Juli lauschen zu können. Nach einer langen Durststrecke des Nicht-live-Miteinander-Singens waren die Ohren eines vollen Chorklangs ganz entwöhnt, weshalb man nun besonders Ohr war und die Musik regelrecht aufzog.

Mit Johannes Balbach brachte der Chor die Stücke, die über die Wintermonate auf der Probenplattform Jamulus geübt wurden, in einer lauen Sommernacht im Thadenpark zur Aufführung. Wie aufregend war es, das bislang nur online Geprobte nun in „echt“ zu Gehör zu bringen.

Nachdem die Öffnungsstufe 1 in Heidelberg ausgerufen war, konnte Anna Vogt nach den Pfingstferien wieder in voller Chorstärke in der Kirche und später im Gemeindehaus proben. Welche Freude war es, sich wieder an eine „normale“ Probenarbeit heranzutasten und im herkömmlichen Sinne zu musizieren. Immerhin, ein Gutes hatte Corona für sich: die Entdeckung der Mittelempore als Standort für den Chor. Weil dort unter Einhaltung der Abstände der meiste Platz ist, musste der Chor dorthin ausweichen und wurde am Sonntag mit einer tollen Akustik belohnt.

Wie geht es nun weiter?

Nach den Sommerferien bieten wir ab dem **15. September** jeden Mittwoch eine Probenzeit von **19:00-20:30 Uhr** mit Johannes Balbach und eine Probenzeit von **20:00-22:00 Uhr** mit Anna Vogt an. Geprobt wird zur ersten Zeitschiene im alten **Thaden-Musiksaal** und zur zweiten Zeitschiene im **großen Gemeindesaal**.

Die Idee ist, dass jeder, der möchte, zu beiden Probenzeiten kommen kann, um das inhaltlich jeweils unterschiedliche Programm mitzuprobieren. Die 30 Minuten Überlappung sind insofern unproblematisch, als in dieser Zeit Einsingen und Stimmbildung stattfinden, was diejenigen, die aus der ersten Schicht kommen, bereits hinter sich haben.

Johannes Balbach wird bis Dezember für den Weihnachts-Schulgottesdienst am 21.12.2021 proben und Anna Vogt nimmt die Probenarbeit für das Bach'sche **Weihnachtsoratorium** auf, das am 26.12.2021 in der Heiliggeistkirche aufgeführt wird (nähere Infos auf der nächsten Seite).

Wir freuen uns über alle, die wieder oder neu hinzustoßen. Über alle, die schon dabei sind und zur ersten bzw. zur zweiten Schicht oder zu beiden Schichten kommen, um das Jahr gemeinsam musikalisch ausklingen zu lassen.

In diesem Sinne grüßen herzlich,
A. Vogt und J. Balbach



CrossOverChor Wieblingen
in Kooperation mit der
Heidelberger Studentenkantorei

SÄNGER*INNEN GESUCHT

WEIHNACHTSORATORIUM TEIL I-III
AM 25. DEZ - KREUZKIRCHE WIEBLINGEN
AM 26. DEZ - HEILIGGEIST KIRCHE

**PROBEN MITTWOCHS
AB DEM 15. SEP 20-22 UHR
IM GEMEINDEHAUS DER
EV. KREUZGEMEINDE**

Anmeldung unter
anna.vogt@kbz.ekiba.de

Leitung: Anna Vogt und Christoph A. Schäfer

 **Evangelische Kirche**
in Heidelberg

Spatzenchor, Kinderkantorei und Young Voices

Rückblick

Im Juli 2021 feierten wir mit Pfarrerin Dr. Verena Schlarb und dem KiGo-Team den Gottesdienst zur Taufferinnerung im Thaddenpark. Die Kinder und Jugendlichen hatten sich gut auf das Thema „Noah und die Arche“ vorbereitet. Wir sangen fetzige und nachdenkliche Lieder aus dem Kindermusical „Nach uns die Sintflut“ von Johannes Michel. Da haben wir noch nicht geahnt, wie aktuell das Thema „unkontrollierbare Wassermassen in Dörfern und Städten“ einige Tage nach unserem Auftritt für sehr viele Menschen werden würde.

Für mich war ein besonderes Highlight, mit den Kindern und Jugendlichen im Freien bei strahlendem Sonnenschein endlich wieder mit der Gemeinde zu singen.

Ich war auch sehr froh, unter Berücksichtigung unserer Schutzmaßnahmen freitags regelmäßig live mit allen Gruppen zu musizieren und zu singen.

Ausblick

Nach den Sommerferien beginnen regulär alle Gruppen wieder mit Proben.

Nach wie vor werde ich mich an das Schutzkonzept der Landeskirche halten und lade zu jeder Probe gesondert ein.

Im Anhang meiner Einladung finden die Eltern eine Teilnahmeerklärung, die die Kinder und Jugendlichen vor den Proben ausgefüllt bei mir abgeben.

Die Kinder waschen nach dem Betreten des Gemeindehauses die Hände.

Wir halten uns an die Abstandsregel, tragen Mundschutz, wenn wir uns zu den Plätzen bzw. im Raum bewegen.

Eine Aufnahme in den Spatenchor, in die Kinderkantorei oder zu den Young Voices ist nach persönlicher Absprache mit mir möglich, Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Im **September 2021** beginnt ein neuer **Anfängerkurs für Sopranblockflöten**.

Kinder ab dem 2. Schuljahr, die gerne singen und spielen, auch solche, die eventuell schon Blockflöte spielen, sind eingeladen, daran teilzunehmen.

Wir treffen uns zum ersten Mal am **17. September 2021 um 14:15 Uhr** im Gemeindehaus der Kreuzgemeinde.

Kinderchöre

Die fortgeschrittenen Spielerinnen und Spieler treffen sich dann wieder um **15:45 Uhr**, die Älteren unterstützen die Jüngeren, die nach einem Coronajahr im Anfängerkurs in die Fortgeschrittenengruppe aufgenommen werden können.

Auch im **Blockflötenspielkreis für Fortgeschrittene** ist eine Teilnahme **nach Absprache** mit mir jederzeit möglich.





K. Kirn-Rodegast

Abschied von Kathrin Kirn-Rodegast

Eine Ära geht zu Ende: Zum November geht Kathrin Kirn-Rodegast nach dreißig Jahren Kinderchorarbeit in der Kreuzgemeinde in den Ruhestand. Wir verabschieden sie in einem **Festgottesdienst am 24.10.2021 um 10:00 Uhr**. Da sie selbst noch nicht gerne darüber spricht, sagen auch wir als Ältestenkreis an dieser Stelle noch nicht mehr. Das folgt in der nächsten Ausgabe. An dieser Stelle so viel: Wir wollen sie gebührend feiern. Und ihr danken für solch begeisternde, verlässliche und unermüdliche Arbeit. Dankbar sind wir darüber hinaus, dass unsere Kantorin Anna Vogt die Kinderchorarbeit dann übernehmen und weiterführen wird.

**Gemeinsam
unterwegs**

**Gottesdienste
mit Kindern**

**03.10.2021 Kindergottesdienst
31.10.2021 Kindergottesdienst
28.11.2021 Gottesdienst für Groß und Klein**



Wir haben im Thaddenpark gefeiert – die **Konfirmationen** am **27.06.** und den **Tauferinnerungsgottesdienst** am **11.07.** Es war so schön! Sehen Sie selbst ...



Konfirmation 27. Juni 2021

Bankreihen

10 Uhr	14 Uhr
1. Lena Hottig	Maria Rehlberger
2. Mila Leszczynski	Arnoek Lutz
3. Aaron Mühlmeier	Patricia Schwesikent
4. Emma Knapinski	Elisa Knecht
5. Elina Bernadina Busch	Hannah Pöttner
6. Leonie Hornmuth	Julia Anna Centner
7. Louisa Nelsen	Mila Rehwaldt
8. Jakob Schilling	Marlene Weisich
9. Sonja Söselbeck	Adrian Stimmer
10. Maja Stüber	Mario Estermann
11. Loni Fein	Marco Zacharowski
12. Tobias Feil	Paula Grimm
13. Carle Treiber	Jasper Mahnke



September

Sonntag, 05.09.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 12.09.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Dr. Schlarb

17:00 Uhr Ök. Feuer im Thaddenpark
Ökumenisches Team

Sonntag, 19.09.2021

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl und Begrüßung
der Konfirmand*innen
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 26.09.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dr. Treiber

Bethel 

Kleidersammlung für Bethel

19. Oktober – 25. Oktober 2021

im Gemeindehaus Mannheimer Str. 252

jeweils von 8:00 Uhr – 17:00 Uhr

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen die v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel sowie die Ev. Kreuzgemeinde Wieblingen.

Oktober

Sonntag, 03.10.2021

Erntedank

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl
und KiGo

Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 10.10.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Dr. Block

Sonntag, 17.10.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
Schuldekanin Wolf

Freitag, 22.10.2021

20:15 Uhr Andacht am Freitag Abend
Thaddenkapelle

Sonntag, 24.10.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
Verabschiedung
Frau Kathrin Kirn-Rodegast

Mitwirkung: CrossOverChor
PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 31.10.2021

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
und KiGo
PfarrerIn Dr. Schlarb

November

Sonntag, 07.11.2021

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Niroomand

Sonntag, 14.11.2021

Volkstrauertag
10:00 Uhr Ök. Gottesdienst auf dem
alten Friedhof mit
Totengedenken
des Stadtteilvereins

Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb/Pfarrer Dr. Mark

Freitag, 19.11.2021

20:15 Uhr Andacht am Freitag Abend
Thaddenkapelle

Sonntag, 21.11.2021

Ewigkeitssonntag
10:00 Uhr Gottesdienst mit
Verstorbenen Gedenken
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 28.11.2021

1. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst
für Groß und Klein

Mitwirkung: Kinderchöre
PfarrerIn Dr. Schlarb

Änderungen sind in der Coronazeit jederzeit möglich und wahrscheinlich. Bitte melden Sie sich für unseren Newsletter an und entnehmen Sie Zeitung und Homepage die aktuellen Planungen.

--- Änderungen vorbehalten ---

Seelsorge – für andere da sein

Ein Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche in der Seelsorge startet
im Gemeindehaus im Herbst 2021

Info-Abend: 28.09.2021 18:30 Uhr im Gemeindehaus

Zeit haben für andere Menschen, ihnen zuhören, sie verstehen in ihren Ängsten, Nöten und Freuden. Anstöße geben, wie das eigene Leben betrachtet und neue Lebensmöglichkeiten entdeckt werden können. All das kann man lernen. Und dazu braucht es mehr als guten Willen. Nicht nur Engagement und Menschenkenntnis sind gefragt, sondern vor allem die Bereitschaft, sich auf andere Menschen einzulassen. Sich mit den eigenen Fähigkeiten und Grenzen auseinanderzusetzen und dabei auch Themen nicht zu scheuen, die unter die Haut gehen.

Um ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf diese Aufgabe vorzubereiten, bietet die Evangelische Landeskirche in Baden Qualifizierungskurse für die Seelsorge an. Der etwa eineinhalbjährige Grundlagenkurs beginnt mit einem ausführlichen Informationsabend. An sechs Studientagen (jeweils samstags) und 18 Kursabenden bekommen die Teilnehmenden psychologische und theologisch-seelsorgliche Inhalte vermittelt. Ein gemeinsamer Austausch sowie das Einüben, eigene Einstellungen und Haltungen wahrzunehmen und zu überprüfen, sind ebenfalls vorgesehen. Nach dem ersten Drittel des Kurses beginnen die Teilnehmer*innen ein Praktikum im Krankenhaus, in der Gemeinde oder in einem Altenheim.

Der Seelsorgekurs ist ein Angebot an Menschen, die gerne anderen begegnen und mit ihnen Gespräche führen. Wer bereits in verschiedenen Besuchsdiensten oder Gruppen mitarbeitet oder in einem sozialen, pflegerischen, pädagogischen Beruf tätig ist, bringt gute Voraussetzungen mit.

Der Kurs findet in Heidelberg-Wieblingen statt und beginnt mit einem Info-Abend am **28.09.2021 um 18:30 Uhr**.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Schlarb, im Flyer, den sie auf unserer Homepage und in der Kirche finden, oder bei: Gerd Haug, Studienleiter Zentrum für Seelsorge, Tel. 07251/3929067, Gerd.Haug@ekiba.de

V. Schlarb



SEELSORGE ALS BEGLEITUNG

Qualifizierungs-
kurs für
Ehrenamtliche

KIRCHENBEZIRK
HEIDELBERG

Oktober 2021 – Mai 2023



ZENTRUM FÜR
SEELSORGE
EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN



Evangelische Kirche
in Heidelberg

Das Geschichtenerzählen geht weiter ...

... mit neuen biblischen Geschichten, die wir im Rhythmus von drei bis vier Wochen in der Kirche unter der Kanzel aufbauen; ein kurzer Text zur Erzählung ist immer mit dabei. Alle sind herzlich eingeladen, für ein paar Minuten zu verweilen.

G. Götz, P. Neureuther



Wir sind

Wieblinger Cross-Dancers

Donnerstags 18:00 bis 19:00 Uhr Linedance
19:15 bis 21:15 Uhr Squaredance
Gemeindehaus Musikraum

Ökumenischer Tanzkreis der evangelischen Kreuzgemeinde Wieblingen
Tanz für Tänzerinnen und Tänzer jeden Alters

Seit nunmehr November 2012 besteht unser ökumenischer Tanzkreis in unserer Kirchengemeinde. Nachdem unser ehemaliger Tanzleiter wegzog aus Wieblingen, haben wir seit Januar 2019 in Gerhard Kamm einen kompetenten Caller gefunden, der uns weiter in Squaredance unterrichtet und leitet.

Squaredance ist eine gesellige Form amerikanischer Folklore, die aus den Volkstänzen entstammt, die europäische Siedler mit nach Amerika brachten. Zu flotter Westernmusik, Oldies oder anderen Hits tanzen jeweils acht Tänzer verschiedene Figuren nach Ansage des Callers im Quadrat. Die Ansagen erfolgen in englischer Sprache. Weltweit kann darum in jedem Land in einem Squaredance-Kreis mitgetanzt werden, wenn einmal die Figuren erlernt wurden.

Aufgrund des Paartanzverbotes in Coronazeiten hat sich im Sommer 2020 eine Linedance-Gruppe entwickelt, denn unsere Lioba Wirtz kann auch wunderbar Linedance tanzen und unterrichten.

Linedance ist eine choreografische Tanzform. Es wird mit Abstand in Reihen neben- und hintereinander getanzt. Hier tanzt jeder für sich und dennoch gemeinsam. Locker und mit Spaß an Musik und Bewegung werden aktuelle Tänze trainiert zu Cha-Cha-, Rumba-, Jive- und Diskorhythmen. Tanzen bedeutet Training der Beweglichkeit, der Ausdauer und Konzentration.

Kurz und gut: Wir sind ein Kreis aus Tänzern, in dem jeder jedem freundschaftlich begegnet.

Ansprechpartnerin:
K. Hentschel Tel. 83 66 04

Ökumenisches Feuer



Am Sonntag, den

12. September

kurz vor Beginn des neuen Schuljahres werden wir um **17:00 Uhr** ein „ökumenisches Feuer“ veranstalten. Die Idee hat sich in Anlehnung an die schönen ökumenischen Osternächte ergeben. Nach einer Andacht mit Taizé-Liedern gibt es die Möglichkeit zum geselligen Zusammensein mit Getränken und einem kleinen Imbiss. Dabei bietet der Thadden-

park die perfekte Kulisse. Bitte kommen Sie über den Schuleingang.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sein können.

Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam

Herbstaktion am 23.10.2021

Schon zwei Mal gab's die „Herbstaktion“: An einem Samstagmorgen haben wir zusammen geputzt, gewerkelt und aufgeräumt; sind all die vielen kleinen Dinge in Kirche, Gemeindehaus und Außengelände angegangen, zu denen unterm Jahr niemand kommt. Nachdem die Aktion im letzten Jahr nicht nur erfolgreich war, sondern auch viel Spaß gemacht hat, laden wir wieder dazu ein:

Am **23. Oktober um 10:00 Uhr** fangen wir an und um 12:30 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen!

Zusammen kriegen wir was geschafft – und Spaß macht es dann auch!

Damit wir Eimer, Besen und Putzlappen, vor allem aber den Eintopf ein wenig koordinieren können, bitten wir um Anmeldung: kreuzgemeinde@ekihd.de.

Wer dann trotzdem noch spontan mithelfen will, ist selbstverständlich auch ohne Anmeldung willkommen!



Nach der Sommerpause feiern wir wieder Andachten in der Kapelle der Thaddenschule!

Wir laden herzlich ein zu den Terminen am:

Freitag, den 22.10.21 und

Freitag, den 19.11.21

jeweils von **20:15 Uhr - ca. 20:45 Uhr in der Thaddenkapelle.**

Mit einer einfachen Liturgie aus Musik, Gebeten und einem kurzen inhaltlichen Impuls möchten wir die Woche ausklingen lassen. Dabei geben wir der Stille einen Rahmen. Sie soll Raum in uns gewinnen - für unsere eigene innere Stimme und für die Stimme Gottes in uns.

Bitte tragen Sie während der Andacht wenn möglich eine FFP2-Maske.

Wir freuen uns auf alle Interessierten!

N. Dürr und W. Schilling

Frühstück im Winter

Beim Frühstück im Winter 2020/21 durften die Bedürftigen nicht wie sonst üblich im Saal des evangelischen Gemeindehauses bewirtet werden. Auch in der Küche durften nur zwei Personen vorbereiten.

Daher hatten wir uns entschlossen, Frühstückstüten zum Mitnehmen zu richten, die am Eingang des Gemeindehauses zusammen mit einem Becher Kaffee oder Tee an die Bedürftigen ausgegeben wurden.

Dazu waren nur ganz wenige Helfende aus Kreuz- und Bartholomäusgemeinde nötig. Trotzdem möchte ich hier den gemeinsamen Termin unserer beiden Gemeinden für den Winter 2021/2022 für alle bekannt geben:

Mo. 22.11. bis Sa. 27.11. 2021.

Wenn wir dann aufgrund einer gelockerten aktuellen Lage weitere Helfende brauchen, werden wir kurzfristig auf Sie zu kommen.

U. Neureuther

Gemeinsam kochen und speisen:

Wir sind eine lebenslustige Gruppe von Genießer*innen zwischen 22 und 70 Jahren: Senioren, junge Hüpfen und reife Früchtchen, manche mit Rollstuhl. Im Mittelpunkt steht für uns die gemeinschaftliche Stärkung durch Zuhören, Mitfühlen und Genießen.

Wir kochen Leckeres, in der Regel drei Gänge, nachhaltig und leicht. Es gibt immer welche, die für das nächste Treffen „den Hut“ aufsetzen und andere, die einfach „mitkochen“ möchten. In der Regel treffen wir uns einmal im Monat für ca. 3 Stunden, ab ca. 18:00 Uhr, wenn möglich in der Küche des Gemeindehauses.

Leichtigkeit im Dasein ist unser Motto. Wir freuen uns sehr auf interessierte Menschen, die Genuss und Leichtigkeit in ihrem Leben kultivieren möchten.

Herzlichst Ute mit Jochen, Laura, Beate, Daniel und Uwe.
So erreichen Sie mich: 0170 4900094.

U. E. Jüßly

Ökumenischer Lebendiger Adventskalender 2021 in Wieblingen



Auch in diesem Jahr möchten wir einen Lebendigen Adventskalender mit vielen verschiedenen alten und neuen Gastgebern gestalten.

Im letzten Jahr konnten wir den Adventskalender nur in Form schön gestalteter Fenster und Höfe mit Kerzenlicht und einer Andacht zum Mitnehmen anbieten.

Wir hoffen natürlich, dass in diesem Jahr wieder eine Feier mit Zusammenkommen zum gemeinsamen Singen, einer Andacht und Gespräche bei Getränken und Gebäck möglich ist. Im Oktober werden wir wieder eine Doodle-Liste erstellen, in der Sie sich als Gastgeber eintragen können. Auch in den Gottesdiensten wird auf den Adventskalender hingewiesen. Die Pfarrämter nehmen auch gerne Ihre Anmeldung entgegen.

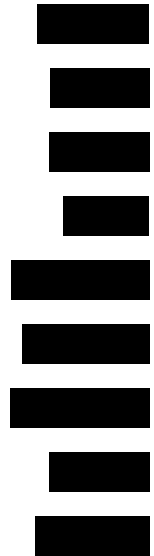
Wir müssen dann wahrscheinlich kurzfristig entscheiden, in welcher Form der Adventskalender in diesem Jahr stattfinden kann.

Wir freuen uns, Sie als Gastgeber*in oder Teilnehmer*in beim „Lebendigen Adventskalender“ begrüßen zu können.

Bitte schreiben Sie bei Interesse eine Mail an: kreuzgemeinde.heidelberg@kbz.ekiba.de

Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam

Es wurden getauft:



Es wurden getraut:

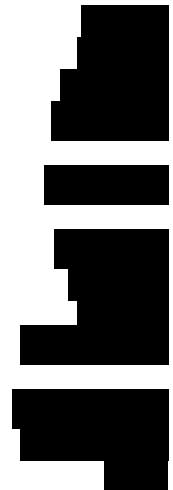


KREUZ
GEMEINDE

WIEBLINGEN



Es wurden bestattet:



Musikgruppen in der Gemeinde

CrossOverWieblingen (Kreuzgemeinde- Thadden-Chor)

Mittwoch

Kantorin
E-Mail:

E-Mail:

19:00 - 20:30

20:00 - 22:00 Uhr

Anna Vogt

anna.vogt@kbz.ekiba.de

Johannes Balbach Tel. 06221 7273145

mail@johannes-balbach.de

Thadden-Musiksaal

Gemeindehaus

Musikalische Jugendarbeit

Coronabedingt
Änderungen möglich!

Freitag

14:15 - 15:00 Uhr

15:00 - 15:45 Uhr

15:45 - 16:30 Uhr

16:30 - 17:30 Uhr

17:00 - 18:00 Uhr

Kathrin Kirn-Rodegast Tel. 06221 840416

Flötenanfänger

Spatzenchor

Fortgeschrittenenspielkreis

Kinderkantorei

Young Voices

PosaunenChor

Chorleiter

E-Mail über:

Csaba Asbóth

Tel. 06221 836689

kreuzgemeinde@ekihd.de

Obfrau

E-Mail:

Petra Rink

Tel. 06221 7505596

rink.petra@t-online.de

Montag

19:30 - 21:30 Uhr

Jungbläserausbildung nach Vereinbarung

<http://www.posaunenchor-wieblingen.de>

Förderverein

Wieblinger Konzerte e.V.

1. Vorsitzender:

E-Mail:

2. Vorsitzende:

E-Mail:

Beiträge:

E-Mail:

Ralf Kurz

kurz@wieblinger-konzerte.de

Heike Argstatter

argstatter@wieblinger-konzerte.de

Gabriele Hürster

huerster@wieblinger-konzerte.de

Bank:

IBAN:

BIC:

Sparkasse Heidelberg

DE57 6725 0020 0000 9087 46

SOLADES1HDB

Bildnachweis

Fotos: Mitglieder aus dem Ältestenkreis oder aus der Gemeinde.

Gruppen und Einrichtungen

Besuchsdienstkreis nach Vereinbarung **PfarrerIn Dr. Verena Schlarb** Tel. 06221 836689

Cross-Dancers Wieblingen E-Mail: **Gerhard Kamm** Tel. 0170 347 3186
Donnerstag jg.kamm@t-online.de
18:00 - 21:15 Uhr Musikraum

Diakonieverein 1. Vorsitzende **PfarrerIn Dr. Verena Schlarb** Tel. 06221 836689
Beiträge **Traute Werner** Tel. 06221 834704

EINE-Welt-Waren Verkauf Foyer Kreuzkirche **Familie Liebler** Tel. 06221 739581
EINE-Welt Gruppe
siehe Gottesdienstplan

Ev. Diakoniestation Tel. 06221 4379299
Ambulante Pflege – Hilfe, die ins Haus kommt! Fax 06221 7252598
An der Tiefburg 4, 69121 Heidelberg

Kindergärten
Kunterbunt Viernheimer Weg 4 **Martin Mühlstädt, Leitung** Tel. 06221 836134
E-Mail: kita.kreuzgemeinde-nord@ekihd.de
Montag bis Freitag 7:30 - 16:30 Uhr

Haus für Kinder Mannheimer Str. 225 **Pia Moog, Leitung** Tel. 06221 833531
E-Mail: kita.kreuzgemeinde-mitte@ekihd.de
Montag bis Freitag 7:00 - 16:30 Uhr (Ganztagsbetreuung)

Fischerhaus Montag bis Freitag 7:00 - 16:15 Uhr (Kleinkindgruppe)

Kindergottesdienst **PfarrerIn Dr. Verena Schlarb** Tel. 06221 836689

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Wallstr. 27a Tel. 06221 4352650
Heide Müller, Ute Neureuther,
Annerose Schmalz, Stefanie Weber
Montag 10:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 11:00 Uhr
und/oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter

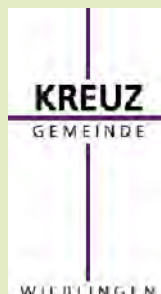
Patchwork Gruppe **Regina Gebhardt** Tel. 06221 830180
4. Dienstag 18:00 Uhr

Schaukasten **Ute Neureuther** Tel. 06221 834293

Dieser Gemeindegruss ist für Sie kostenlos.
Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank!

Betreff: „Gemeindegruss“
Bank: Heidelberger Volksbank
IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02
BIC: GENODE61HD1



Besuchen Sie auch unsere Homepage:
<http://kreuzgemeinde-wieblingen.de>

Hinweis für Hörgeschädigte:

Die Kreuzkirche ist im Mittelschiff mit einer Induktionsschleife ausgestattet.



Hörgeschädigte, die ein Hörgerät tragen, können mit der Einstellung „T“ an ihrem Hörgerät den Gottesdienst klar und störungsfrei verfolgen.

Diese Funktion muss vom Hörgeräteakustiker freigeschaltet werden.

Der **GEMEINDEGRUSS** wird von der Evangelischen Kreuzgemeinde HD-Wieblingen herausgegeben.

Redaktion und Layout: A. Ewald, W. Pollich, P. Rink, N. Ruch und T. Werner,
Kreuzstraße 6, 69123 Heidelberg

E-Mail: wolfgang.pollich@t-online.de

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herstellung: www.gemeindebriefdruckerei.de

Dieses Papier stammt aus nachhaltiger, zertifizierter Forstwirtschaft.



Redaktionsschluss für Nr. 206
Dienstag, 02. November 2021

<i>Kontakte</i>	<i>Anschrift</i>	<i>Telefon / Fax / Email</i>
Kreuzkirche	Mannheimer Straße 254 (Ecke Kreuzstraße)	
Pfarrbüro	Kreuzstraße 6 69123 Heidelberg	Tel. 06221 836689 Fax 06221 839597
Sekretärin Öffnungszeiten	Petra Rink Montag: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr Dienstag und Mittwoch geschlossen Donnerstag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr Freitag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr	Neu!!! kreuzgemeinde.heidelberg@kbz.ekiba.de 
Pfarrerin	Dr. Verena Schlarb	Tel. 06221 7280402 Fax 06221 839597 verena.schlarb@kbz.ekiba.de
Kantorin	Anna Vogt	anna.vogt@kbz.ekiba.de
Vorsitzender des Ältestenkreises	Kai Neureuther	Tel. 06221 839033 kai.neureuther@web.de
Ev. Gemeindehaus	Mannheimer Straße 252 69123 Heidelberg	Tel. 06221 840688
Bankverbindung	Heidelberger Volksbank IBAN: BIC:	DE65 6729 0000 0030 3155 02 GENODE61HD1
	Spendenkonto für Diakonie IBAN: BIC:	und Brot für die Welt DE90 6729 0000 0030 3155 37 GENODE61HD1
Homepage	http://kreuzgemeinde-wieblingen.de	
Zuständig für die Homepage	Wolfgang Pollich	wolfgang.pollich@t-online.de